

[30436.] Umgehend erbitten nachstehende Bücher zurück, da dieselben gänzlich vergriffen und in veränderten Auflagen erscheinen: **Polka**, Blumen u. Lieder. Eine musikalische Blumensprache. Eleg. geb. 1 M. 60 λ ord., 1 M. 20 λ netto.

Schulz, Kunst des Bauredens. 2 M. ord., 1 M. 40 λ netto.

Sindau, der beste Ton. 1 M. ord., 70 λ no.

Wallner, Univerjum. Bd. 17. Thespiotarren. Bd. 1. 1 M. 50 λ ord., 1 M. no.

— do. Bd. 25. In fröhlicher Gesellschaft. 1 M. 50 λ ord., 1 M. netto.

Nach dem 1. August können wir von obigen Büchern nichts mehr zurücknehmen; für rasche Remission sind wir besonders dankbar.

Hochachtungsvoll

Erfurt, 28. Juni 1882.

Fr. Bartholomäus,
Verlagsbuchhandlung.

[30437.] P. P.

Dringend bitte ich um umgehende Remission aller à cond. erhaltenen, resp. disponirten Exempl., die Sie nicht fest behalten wollen, von:

Knauth, Auswahl deutscher Gedichte. Cart. 80 λ ord.; geb. 1 M. 50 λ ord.

Nach dem 1. August a. c. kann ich keine Exempl. mehr zurücknehmen, da eine neue Auflage in Vorbereitung ist.

Halle a/S., 28. Juni 1882.

Otto Hendel.

[30438.] Umgehend zurück erbeten, nach Leipzig, alle bisher unverkauften Expl. von: **Fay**, Musikstudien in Deutschl. 1 M. 85 λ netto.

Berlin, Anfang Juli 1882.

Robert Oppenheim.

[30439.] Umgehend zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Heymer's Posthandbuch.

Weimar, 28. Juni 1882.

A. Zuckschwerdt.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[30440.] Ich suche einen gut empfohlenen Gehilfen. Bedingung ist „Brieft nach Angabe richtig schreiben zu können“. Kenntnisse des Antiquariats erwünscht, aber nicht erforderlich. Eintritt per 1. September a. c.

Wien.

F. Lang.

[30441.] Ich suche zum baldigen Eintritt einen jungen gebildeten Mann als Lehrling. Derselbe hat Gelegenheit, sowohl im Sortiment wie im Verlage sich gründlich auszubilden. Ich reflectire nur auf einen jungen Mann mit guter Gymnasial- oder Realschulbildung. Ich gewähre gern Gratification u. sichere freundliche Behandlung zu.

C. Max Schäfer.

Fa.: C. Krause's Buch- u. Kunsthdg. in Frankfurt a/M.

[30442.] Zu sofortigem Antritt suche ich einen jüngern Herrn, vorläufig als Volontär, welcher mit Auslieferung und Strassenführung vertraut sein muß; Engagement als Gehilfe bei zufriedenstellender Leistung. Nur directen Offerten sehe ich entgegen.

Dresden.

R. von Grumbow,
Hof-Verlag.

[30443.] Ein junger Mann, möglichst mit Gymnasialbildung, welcher sich dem Verlage widmen will, findet in einer soliden Verlagshandlung einer rheinischen Stadt als Volontär Gelegenheit zu seiner gründlichen Ausbildung. Selbstgeschriebene Offerten unter H. V. N. durch die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[30444.] Ein junger, gut empfohlener Gehilfe, militärfrei u. an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht per 15. Aug. od. 1. Octbr. anderweitig Stellung.

Gef. Offerten unter H. W. 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30445.] Ein Gehilfe, 11 Jahre im Buchh., wovon fünf im Auslande, d. Franz. u. Engl. durchaus mächtig, etwas italien. sprechend, sucht baldigst Stellung in e. Buch- od. Kunsthdg. d. In- od. Ausl. Gef. Adr. „Otto“. Postlagernd Hamburg Postamt 13.

Vermischte Anzeigen.

[30446.] Als wirksamstes Insertionsorgan empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende

„Breslauer Handels-Blatt“ (38. Jahrgang).

welches zu den in Deutschland verbreitetsten ältesten und besten Handelsorganen gehört

Insertionspreis für die Petitzeile 35 λ .

30% Rabatt gegen baar;

dagegen kann ich in Rechnung nicht mehr buchen.

Breslau 1882.

S. Schottlaender.

[30447.] Zu wirksamsten Anzeigen empfehlen wir den 45. Jahrgang des

Volksbote (Volkskalender) 1883.

Aufl. 20,000. Insertionsgebühren billigst: für die durchgehende Petitzeile (ca. 70 Buchst.) oder deren Raum nur 50 λ , f. 1 Seite (56 Zeilen) 19 M. 50 λ (Preis nach Zeilen 28 M.), f. $\frac{1}{2}$ Seite 10 M. 50 λ .

Letzter Annahmetermin: 3. Juli.

Oldenburg.

Schulze'sche Hof-Buchhandlung
(C. Berndt & A. Schwarz).

[30448.] Als Beilage zu

Notizkalendern, Pultmappen, Beitschriften u.

empfehle den betreff. Herren Verlegern, bei Partie-Bezügen zu sehr billigem Preise, eine vorzügliche

Eisenbahnkarte v. Mittel-Europa,

Ausgabe Juni 1882, Format 55—69 Cm., in 4farbigem Druck. —

W. Düms, geographische Anstalt
in Wesel (Rheinpreußen).

(Statt Circular.)

[30449.]

Der ergebenst unterzeichnete Verlag beehrt sich, Ihnen das demnächstige Erscheinen des nachstehenden Specialblattes anzuzeigen:

Offertenblatt

für die gesammte Holzbranche

im Deutschen Reiche, in Oesterreich-Ungarn, Belgien, England, Frankreich, Holland, Italien, Luxemburg, Norwegen, Russland, Schweden und der Schweiz.

Das Blatt wird gratis und franco per Kreuzband versandt an alle Säge- und Mühlenwerke, Holzschleifereien, Holzstoff- und Holzpappenfabriken, Wagenbau-Anstalten, Maschinen- und Werkzeugfabriken für Holzbearbeitung, Holzimprägnir-Anstalten, Möbel-, Pianoforte-, Parquet-, Fass-, Kisten-, Goldleisten-, Jalousie-, Zündholz-, Schuhleisten-, Bürstenhölzer-, Kork-, Spahn-, Korbwaaren-, Holzschuh-Fabriken, Zimmermeister, Bauunternehmer, Holz- und Holzwaarenhandlungen.

Die Anzeige in diesem Blatte genügt allen denkbaren Ansprüchen und macht jede andere Ankündigung für die qu. Branche überflüssig; der Erfolg kann nicht ausbleiben, da eine rationellere Verbreitung nicht möglich ist.

Insertionspreis pro Petitzeile 60 λ .

Die Seite ist 4spaltig, 21 cm. breit und 28 cm. hoch. Monatlich erscheinen 2 Nummern. Auflage: 14,000 in Deutschland und Oesterr.-Ungarn und ca. 1000 im Auslande. Inserate bis 15. Juli erbeten.

Das Blatt Ihnen zu geneigter Benutzung als Insertions-Organ höflichst empfehlend, mit ausgezeichnete Hochachtung
Leipzig, 1. Juli.

C. F. Gruner.

J. Knaur, Buchbinderei mit Dampftrieb in Leipzig

[30450.] empfiehlt:

Einbanddecken

zu den gangbarsten neuen

Lieferungswerken und Beitschriften

in solidester Ausführung, und verweise auf Raumburg's Wahlzettel und neuestes Einbanddecken-Verzeichniß.

[30451.] **Correcturen**

in deutscher, engl., französ., italien. Sprache, auch kleinere redactionelle Arbeiten werden von einem Leipziger Buchhändler prompt und billig besorgt. Gef. Aufträge sub L. L. 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30452.] Für den Vertrieb meines Kalenderverlags in Süddeutschland und der Schweiz suche ich unter den günstigsten Bedingungen eine in jeder Hinsicht leistungsfähige Handlung welche Buchbinder und Kurzwaarengeschäfte besuchen läßt.

Offerten erbitte direct.

Berlin N., Fürstenbergerstr. 12.

A. Schwarz,
früher Stobbe & Schmidt.